

Anspruchsvolle Alu-Glas-Fassaden:

Qualität als Referenz

Die Referenzliste der Fassadenspezialisten der Rupert App GmbH ist ebenso lang wie beeindruckend. Zu den anspruchsvollen Beispielen der jüngsten Zeit gehören u. a. das Bundeskanzleramt in Berlin, der Neubau der Norddeutschen LB in Hannover und das Ruhrfestspielhaus, Recklinghausen.

Derzeit realisiert Rupert App die Fassade für das „Blue Heaven“ Hotel in Frankfurt. Mit seiner Scheiben-Architektur in einem markanten Blautönen will das Hotel auf sich aufmerksam machen. Das in der Nähe der Frankfurter Messe gelegene Hotel (Gesamthöhe 87 m) des Architekten John Seifert, London, erhält 19 Geschosse. Bauherr des Objektes ist die Firma Hochtief Projektentwicklung GmbH, Eschborn. Die von App auszuführende Gesamtfassadenfläche dieses Projektes beträgt 15 000 m². Mit 350 Mitarbeitern, darunter ca. 50 Techniker und Ingenieure in den Konstruktionsbüros, ist die Ausführung großer und komplexer Aufträge möglich. Vor 65 Jahren wurde der Betrieb von Schlossermeister Rupert App

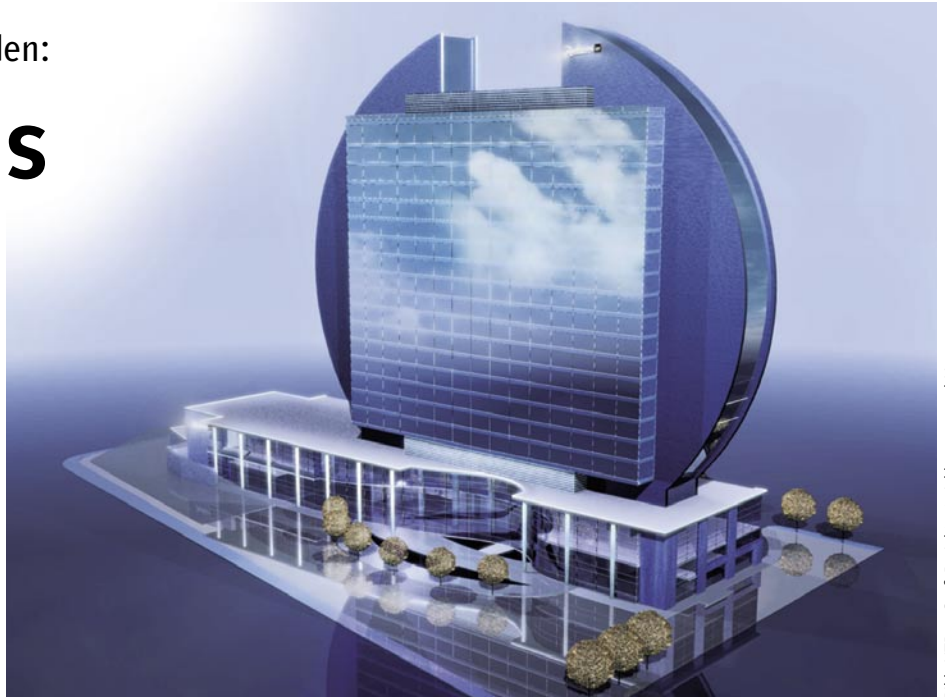


Bild: HTP + Groß Projektentwicklungsges. mbH

Der außergewöhnliche Hotelneubau „Blue Heaven“, hier als Modell, soll in der Nähe der Frankfurter Messe mit seiner blauen Aluminium-Glas-Fassade ein neuer architektonischer Blickfang werden. Die Fassade stammt von der Rupert App GmbH aus Leutkirch

gegründet und ist seit den 50er Jahren im Metall- und Fassadenbau tätig. Nach wie vor verstehen sich die Metallbauer aus Leutkirch aber vor allem als Handwerker. Aus diesem Verständnis lässt sich ihr Fokus auf hohe Sorgfalt und Qualität in Konstruktion, Fertigung und Montage erklären. Systemgrundlage der Fassadentechnik sind meist Wicona-Alu-Profilsysteme, die jedoch je nach Anforderungen der Architekten vom Systemgeber als Projektprofile modifiziert und für das jeweilige Projekt angepasst werden. Nach wie vor im Trend liegen, so Engelbert App, Doppel-Fassaden. „Die fachgerechte

Konstruktion solcher Fassaden erfordert ein besonderes Know-how und Erfahrung. Daher sprechen wir so früh wie möglich mit den Planern sowie den Systemlieferanten, um die Verantwortlichen in Fassadenfragen sachkundig zu beraten.



Rupert App GmbH
88299 Leutkirch
Tel. (0 75 61) 8 27-0
www.app.de



Landesbank BW in Stuttgart

Transparente Sicherheit

Mit 18 Stockwerken ist das gläserne Hochhaus der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) ein markanter Blickfang im Stuttgarter Bahnhofsbereich. Bei der Planung standen Transparenz und Gebäudesicherheit im Vordergrund. Bei der Umsetzung kamen insgesamt mehr als 100 verschiedene Glastypen von Saint-Gobain Glass Deutschland zum Einsatz, um allen Sicherheitsanforderungen an absturzsichernde, Schall-, Brand- und Sonnenschutz-Verglasung einerseits und einer größtmöglichen Lichtdurchlässigkeit andererseits gerecht zu werden. Die Securit-Partner GVG Radeburg und verbundene Unternehmen der Saint-Gobain Glass lieferten und montierten die komplette Verglasung für die LBBW-Erweiterungsbauten: Rund 9000 Glasscheiben mit einer Fläche von über 22 000 m². Das war eine logistische Herausforderung, denn das Glas musste nicht nur zum richtigen Zeitpunkt produziert, auf die Baustelle geliefert und dort gelagert, abgerufen und nicht zuletzt an der richtigen Stelle eingebaut werden.

Securit-Partner
52066 Aachen
Tel. (02 41) 5 16 24-78
info@securit-partner.de
www.securit-partner.de

Bild: SGCD